



Studienangebot

der

Justus-Liebig-Universität Gießen

- Masterstudiengänge -

Inhalt

1. Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen	4
2. Zulassungsverfahren	5
3. Das Masterstudienangebot der JLU	6
Die Wissenschaftsbereiche und die Studiengänge der JLU	6
Mathematik und Naturwissenschaften.....	8
Lebenswissenschaften.....	11
Rechts- und Wirtschaftswissenschaften	19
Gesellschafts- und Erziehungswissenschaften.....	20
Sprach- und Kulturwissenschaften.....	23
4. Der Weg zum Studienplatz an der JLU	30
Bewerbungsverfahren.....	30
Zulassungsbescheid und Immatrikulation.....	30
Fristen und Termine	30
Semesterbeitrag	31
Semesterticket.....	31
Studieneinführungstage	31
5. Der Studienort Gießen – Die Justus-Liebig-Universität.. Fehler! Textmarke nicht definiert.	
6. Informations- und Beratungsangebote der Justus-Liebig-Universität.....	32
Information.....	32
Beratung	32

Impressum:

Herausgeber

Zentrale Studienberatung der Justus-Liebig-Universität Gießen
Erwin-Stein-Gebäude, Goethestr. 58, 35390 Gießen

Redaktion

Frank Uhlmann, Natascha Koch

Stand

November 2017

Druck

Druckerei der JLU

Druckdatum/Anzahl

14.11.2017 / 300



Datei: Z:\ZSB\Daten\A - Studienangebot - Orientierung\Studienangebot\S-MA-Studangebot-Nov17.docx

Liebe Leserin, lieber Leser,

die Entscheidung für einen Masterstudiengang im Anschluss an einen grundständigen Studiengang ist häufig schwierig, die Vielzahl an Spezialisierungs- und Vertiefungsmöglichkeiten und die Zahl von ca. 27.500 Studienangeboten im Masterbereich weltweit macht sie gewiss nicht leichter. Auch die Orientierung im Fächerspektrum der Justus-Liebig-Universität Gießen (JLU), das mehr als 40 Masterstudiengänge umfasst und zahlreiche Fächerkombinationen ermöglicht, ist nicht selbstverständlich. Diese Broschüre soll Sie hierbei aber zumindest ein wenig unterstützen, indem sie

- die Studiengänge und -fächer der JLU den einzelnen Wissenschaftsbereichen zuordnet,
- eine komprimierte Übersicht über Inhalte und Zugangsvoraussetzungen gibt und
- gezielt auf weiterführende Informations- und Beratungsangebote verweist.

Zunächst werden die allgemeinen Zugangsvoraussetzungen wie das vorherige grundständige Studium, Sprachvoraussetzungen oder Eignungsprüfungen im Überblick dargestellt und schließlich in Stichworten das Zulassungsverfahren skizziert.

Im Hauptteil werden die einzelnen grundständigen Studiengänge der JLU nach Wissenschaftsbereichen geordnet aufgeführt und zusammenfassend in ihrer Thematik beschrieben. Ergänzt wird die Darstellung durch die jeweils erforderlichen Zugangsvoraussetzungen und weitere wichtige Rahmendaten.

Im dritten Abschnitt der Broschüre wird der „Fahrplan“ von der Studienwahl zum Studienstart an der JLU beschrieben. Den Abschluss bilden Hinweise auf die zahlreichen Informations- und Beratungsangebote.

Damit hoffen wir, den oft schwierigen Studienwahlprozess zumindest ein wenig übersichtlicher zu gestalten.

Ihre Zentrale Studienberatung

Stand der Informationen: November 2017 – Änderungen nach Erscheinen sind möglich!

1. Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen

Es kann unterschiedliche Voraussetzungen geben, die Sie erfüllen müssen, um zu einem Masterstudiengang zugelassen werden zu können.

- Immer erforderlich ist ein zuvor abgeschlossenes, grundständiges Hochschulstudium im In- oder Ausland. In beinahe jedem Fall ist es an der JLU erforderlich, dass Ihr grundständiges Studium in einem inhaltlichen Zusammenhang zu Ihrem gewünschten Masterstudium steht.
- Für Studiengänge oder -fächer, in denen Fremdsprachen eine bedeutende Rolle spielen, müssen Sie u.U. Fremdsprachkenntnisse nachweisen. Dabei gilt es zu beachten:
 - An der JLU ist der Nachweis nur über bestimmte schulische Kenntnisse, Zertifikats- oder Universitätsprüfungen möglich.
 - Teilweise müssen Sie die Sprachkenntnisse bereits vor Studienbeginn nachweisen.
 - Informationen zu den Sprachvoraussetzungen der einzelnen Studiengänge/-fächer sowie zu den Nachweismöglichkeiten finden Sie unter www.uni-giessen.de/studium/sprachvoraussetzungen.
- In Studiengängen/-fächern mit künstlerischer, musischer oder sportwissenschaftlicher Ausrichtung können Eignungsprüfungen oder der Nachweis der Sporttauglichkeit durch ein ärztliches Gesundheitszeugnis erforderlich sein. Dabei gilt es zu beachten:
 - Die Anmeldefrist zur Eignungsprüfung liegt i.d.R. deutlich vor der Bewerbungsfrist.
 - Eine erfolgreiche Eignungsprüfung ersetzt nicht die Bewerbung um einen Studienplatz. Eine zusätzliche Bewerbung ist immer erforderlich.
 - Weitere Informationen finden Sie unter www.uni-giessen.de/studium/eignungspruefung.

Welche Zulassungsvoraussetzungen Sie für die Studiengänge oder -fächer im Detail erfüllen müssen, ist im Abschnitt 4 der Broschüre im Einzelnen erläutert.

2. Zulassungsverfahren

Zulassungsvoraussetzung für die Aufnahme eines Masterstudiums an der Justus-Liebig-Universität Gießen (JLU) ist prinzipiell ein Bachelorabschluss mit einem dem jeweiligen Masterstudiengang entsprechenden Profil. Für einige Studiengänge muss die Abschlussnote "gut" bzw. 2,6 oder besser vorliegen.

Die überwiegende Zahl der Masterstudiengänge der JLU sind konsekutive Studiengänge, d.h. sie bauen auf einen Bachelorstudiengang der JLU auf. Mit diesem Bachelorstudiengang erwerben Sie auf jeden Fall das entsprechende Profil. Ob mit anderen Bachelorabschlüssen das entsprechende Profil erlangt wurde, entscheidet der zuständige Prüfungsausschuss.

Für einige der Masterstudiengänge sind die Zugangsvoraussetzungen genauer definiert bzw. Nachweise darüber hinaus (z.B. Sprachnachweise) gefordert. Bitte informieren Sie sich dazu auf den Internetseiten des betreffenden Studiengangs (www.uni-giessen.de/studium/master).

Für folgende Masterstudiengänge gilt ein besonderes Verfahren:

- M.A. Angewandte Theaterwissenschaft (Eignungsprüfung)*
- M.A. Angewandte Musikwissenschaft (Eignungsprüfung)
- M.A. Choreographie und Performance (Eignungsprüfung)*
- M.A. Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung: Nebenfach Kunstpädagogik (Eignungsprüfung)*
- M.A. Geschichts- und Kulturwissenschaften: Haupt- und Nebenfach Musikwissenschaft (Eignungsprüfung)*, Haupt- und Nebenfach Kunstpädagogik (Eignungsprüfung)*
- M.A. Kunstpädagogik (Eignungsprüfung)*
- M.A. Sprache, Literatur, Kultur: Nebenfach Musikwissenschaft (Eignungsprüfung)*, Nebenfach Kunstpädagogik (Eignungsprüfung)*
- M.A. Sprachtechnologie und Fremdsprachendidaktik (Auswahlgespräch)*

(*Studienbeginn jeweils nur im WiSe möglich;
weitere Info: www.uni-giessen.de/studium/eignungspruefung)

Zulassungsbeschränkungen

Mit einer Zulassungsbeschränkung wird eine Höchstzahl an Studienplätzen und damit auch an Studierenden in diesem Studiengang bestimmt.

Wenn mehr Bewerber/innen die Zulassungsvoraussetzungen für den jeweiligen Masterstudiengang erfüllen als Studienplätze zur Verfügung stehen, muss eine Auswahl getroffen werden. Maßgeblich dabei ist die Note des Studiums, mit dem die Zulassungsvoraussetzung für den Masterstudiengang erworben wurde.

An der JLU sind zurzeit folgende Masterstudiengänge zulassungsbeschränkt:

- Betriebswirtschaftslehre, 4 Sem.
- Biologie*
- Biomechanik-Motorik-Bewegungsanalyse*
- Ernährungswissenschaften
- Klinische Sportphysiologie und Sporttherapie*

- Psychologie*
- Umweltwissenschaften

(* Studienbeginn nur im WiSe möglich)

3. Das Masterstudienangebot der JLU

Ein Hochschulstudium ist immer eine wissenschaftliche Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Studiengegenstand. Allgemein lässt sich sagen, dass sich die Wissenschaft mit der methodischen Suche nach neuen Erkenntnissen sowie deren systematischer Dokumentation und Veröffentlichung befasst. Gegenstand eines Studiums ist somit zum einen die Vermittlung dieser Erkenntnisse eines Faches an die Studierenden und zum anderen der Methoden, mit denen neues Wissen gewonnen wird.

Dabei erforscht die Wissenschaft alle Bereiche der Natur, der Gesellschaft und der Kultur. Dazu teilt sie sich in zahlreiche Einzeldisziplinen und entsprechend viele Studiengänge auf. Um hier nicht den Überblick zu verlieren, ist eine Einteilung der Disziplinen und Studiengänge in größere Wissenschaftsbereiche hilfreich. Dabei gilt jedoch zu bedenken, dass diese Abgrenzung nie eindeutig und auch nicht unumstritten sein kann. Dennoch erleichtert sie an dieser Stelle ein wenig die Orientierung.

Hinweis: Weiterführende Informationen zu Gegenstand, Inhalten und beruflichen Perspektiven der Studiengänge finden Sie jeweils unter der bei den Studiengängen angegebenen Internetadresse.

Die Wissenschaftsbereiche und die Studiengänge der JLU

Mathematik und Naturwissenschaften

Chemie
Mathematik
Materialwissenschaft
Mensch-Klima-PaläoUmwelt
Physik
Wirtschaftsgeographie und Raumentwick-
lungspolitik

Lebenswissenschaften

Agrar- und Ressourcenökonomie
Agrobiotechnology (engl.)
Biologie
Bioinformatik und Systembiologie
Biomechanik – Motorik – Bewegungsanalyse
Ernährungsökonomie
Ernährungswissenschaften
Getränketechnologie
Global Change: Ecosystem Science and Policy
(engl.)
Insect Biotechnology and Bioresources (engl.)
Klinische Sportphysiologie und Sporttherapie
Lebensmittelchemie
Nutzpflanzenwissenschaften
Nutztierwissenschaften
Oenologie

Ökotoxikologie
Transition Management (engl.)
Umweltwissenschaften
Weinwirtschaft

Rechts- und Wirtschaftswissenschaften

Betriebswirtschaftslehre
Volkwirtschaftslehre

Gesellschafts- und Erziehungswissenschaften

Berufliche und Betriebliche Bildung
Demokratie und Governance
Erziehungswissenschaft: Außerschulische Bil-
dung
Gesellschaft und Kulturen der Moderne
Inklusive Pädagogik und Elementarbildung
Psychologie

Sprach- und Kulturwissenschaften

Angewandte Musikwissenschaft
Angewandte Theaterwissenschaft
Anglophone Studies (engl.)
Choreographie und Performance
Geschichte
Geschichts- und Kulturwissenschaften
Interdisziplinäre Studien zum östlichen

Europa
Komparatistik: Vergleichende Literatur- und
Kulturwissenschaft
Kunstpädagogik
Moderne Fremdsprachen, Kulturen und
Wirtschaft
Moderne Sprachen und Sprachwissenschaft

Neuere Fremdsprachen und Fremdsprachen-
didaktik
Philosophie
Sprache, Literatur, Kultur
Sprachtechnologie und Fremdsprachen-
didaktik

Mathematik und Naturwissenschaften

Mathematik und Naturwissenschaften beobachten, messen und analysieren die Zustände und das Verhalten der Natur. Ziel ist es, Regelmäßigkeiten zu erkennen, dadurch die Naturphänomene erklären zu können und so Natur für den Menschen nutzbar zu machen. Somit schaffen Mathematik und Naturwissenschaften die Grundlagen für Technik, Medizin und Umweltschutz.

Chemie

Die Studieninhalte des Masterstudiengangs spiegeln die Forschungsschwerpunkte im Fachbereich Chemie der JLU Gießen wider. Dazu gehören Themen aus den Bereichen der Materialchemie, Nanochemie, Oberflächenchemie/Katalyse, Bioanorganik, Bio- und Umweltanalytik, Computational Chemistry, Angewandte Elektrochemie sowie spezielle anorganische und organische Synthesechemie.

Zulassungsvoraussetzungen	Bachelorabschluss in Chemie, andere Abschlüsse nach Einzelfallprüfung
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC), aber Englischkenntnisse sind nachzuweisen.
Studienbeginn	Sommer- und Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Science
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/chemie

Mathematik

Die Mathematik untersucht abstrakte Strukturen mittels Logik auf ihre Eigenschaften und Muster und schafft damit unverzichtbare Grundlagen für Natur-, Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften. Im Masterstudiengang an der JLU liegen die Schwerpunkte in den Bereichen Algebra, Geometrie, Analysis, Finanzmathematik, Numerische Mathematik, Stochastik und Informatik. Neben den mathematischen Studieninhalten wird ein Nebenfach im Umfang von 18 CP gewählt. Es stehen Chemie, Informatik, Philosophie, Experimentelle Physik, Theoretische Physik und Wirtschaftswissenschaften zur Verfügung.

Zulassungsvoraussetzungen	Bachelorabschluss in Mathematik, andere Abschlüsse nach Einzelfallprüfung
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	zum Wintersemester und (nach vorheriger Genehmigung) zum Sommersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Science
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/mathe

Materialwissenschaft

Im Studiengang Materialwissenschaft werden alle notwendigen theoretischen wie angewandten naturwissenschaftlichen Kenntnisse für die Herstellung und den Einsatz neuartiger Materialien vermittelt. Da sich die Materialeigenschaften vor allem aus den chemischen und physikalischen Eigenschaften der Einzelkomponenten und dem spezifischen Herstellungsprozess ergeben, sind Chemie

und Physik die zentralen Basiswissenschaften des Studiengangs. Im forschungsorientierten Masterstudiengang an der JLU gibt es Vertiefungs- bzw. Schwerpunktbereiche in Festkörper- und Materialchemie, der physikalischen Chemie von Festkörpern, Halbleiterphysik, elektronischen Bauelementen und Schaltungstechnik sowie theoretischen Grundlagen der Materialwissenschaft. Neben den materialwissenschaftlichen Studieneinheiten werde in zwei Wahlmodulen (12 CP) auch Inhalte aus anderen Studienbereichen gewählt. Zur Verfügung stehen Informatik, Biologie, Chemie, Physik, Zahnmedizin und Wirtschaftswissenschaften.

Zulassungsvoraussetzungen	Bachelorabschluss in Materialwissenschaft, andere Abschlüsse nach Einzelfallprüfung
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	nur zum Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Science
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/materialwissenschaft

Mensch – Klima – PaläoUmwelt

Mensch – Klima – PaläoUmwelt ist ein Studiengang des Instituts für Geographie. Studieninhalte sind einerseits vertiefte Inhalte der Geographie; andererseits können Studierende von Beginn des Masterstudiengangs an individuelle Vertiefungen in den Bereichen Paläoumweltkonstruktion, Paläoklimatologie oder geographische Entwicklungs-, Friedens- und Konfliktforschung wählen. Es wird zudem großer Wert auf die internationale Ausrichtung gelegt, beispielsweise durch englischsprachige Lehrveranstaltungen. Neben den geographischen Studieninhalten wird ein Referenzfach (18 CP) gewählt. Zur Verfügung stehen: Politikwissenschaft, Soziologie, Mathematik, Informatik, Physik und Umweltwissenschaft.

Zulassungsvoraussetzungen	Bachelorabschluss in Geographie, andere Abschlüsse nach Einzelfallprüfung
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	zum Wintersemester und (nach vorheriger Genehmigung) zum Sommersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Science
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/mkp

Physik

Der Masterstudiengang Physik an der JLU ist klar forschungsorientiert. Ziel ist es, mittels innovativer Ideen Problemlösungen zu erarbeiten. Ab dem ersten Semester stehen drei Schwerpunkte im Masterstudium zur Verfügung: Festkörperphysik, Subatomare Physik und Atom-, Plasma-, und Raumfahrtphysik. Zudem wird ein nichtphysikalisches Wahlfach im Umfang von 12 CP studiert. Zur Verfügung stehen: Mathematik, Chemie, Materialwissenschaften, Informatik, Biologie und numerische Mathematik.

Zulassungsvoraussetzungen	Bachelorabschluss in Physik, andere Abschlüsse nach Einzelfallprüfung
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)

Studienbeginn	zum Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Science
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/physik

Wirtschaftsgeographie und Raumentwicklungspolitik

Wirtschaftsgeographie und Raumentwicklungspolitik ist ein Studiengang des Instituts für Geographie. Studieninhalte sind einerseits Inhalte der Wirtschaftsgeographie (zum Beispiel Regionalentwicklung und Innovationsforschung) und andererseits die für die Regionalentwicklung relevanten Politikfelder. Theoretische Inhalte im Studium sind insbesondere Regionale Disparitäten, Innovationsforschung, Clusterforschung, Politikfeldforschung und Planungstheorie. Es wird zudem großer Wert auf die internationale Ausrichtung gelegt, ein Auslandssemester ist daher verpflichtend. Neben den geographischen Studieninhalten wird ein Referenzfach (18 CP) gewählt. Zur Verfügung stehen: Politikwissenschaft, Soziologie, Öffentliches Recht und Wirtschaftswissenschaften.

Zulassungsvoraussetzungen	Bachelorabschluss in Geographie, andere Abschlüsse nach Einzelfallprüfung
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	zum Wintersemester und (nach vorheriger Genehmigung) zum Sommersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Science
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/wirep

Lebenswissenschaften

Die Lebenswissenschaften untersuchen mit naturwissenschaftlichem Geräte- und Analyseninventar Prozesse und Strukturen von Lebewesen oder solche, an denen Lebewesen beteiligt sind. Sie umfassen neben der Biologie auch ernährungswissenschaftliche und medizinische Studiengänge.

Agrar- und Ressourcenökonomie

Der Masterstudiengang Agrar- und Ressourcenökonomie beschäftigt sich mit der Bewertung und Begleitung wirtschaftlicher sowie agrar- und gesellschaftspolitischer Entscheidungen verschiedener Institutionen. Es gibt Lehr- und Forschungsschwerpunkte in den Bereichen Agrarpolitik, Marktforschung, Beratungswesen und Betriebslehre der Agrar- und Ernährungswirtschaft. Abgesehen von den verpflichtenden Veranstaltungen können die Studierenden sehr variabel Profilmodule aus dem Lehrangebot (auch verwandter Fachrichtungen) wählen.

Zulassungsvoraussetzungen	Bachelorabschluss in Agrarwirtschaft, Agrarwissenschaften, Landwirtschaft oder Ökologischer Landwirtschaft
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	Sommer- und Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Science
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/agroek

Agrobiotechnology

Das Erkenntnisinteresse des Masterstudiengangs Agrobiotechnology ist die Verbindung aus naturwissenschaftlichem und betriebswirtschaftlichem Wissen zur Bewältigung von Aufgaben in land- und ernährungswirtschaftlichen Bereichen. Von besonderer Bedeutung in Lehre und Forschung sind die Bereiche Probleme der modernen landwirtschaftlichen Praxis, internationale Expertise und Innovation sowie technologische Fortschritte in den Landwirtschaften. Der Studiengang wird auf Englisch angeboten.

Zulassungsvoraussetzungen	einschlägiger Bachelorabschluss (nach Bewertung durch den zuständigen Prüfungsausschuss), Nachweis von sehr guten Englischkenntnissen
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	nur zum Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Science
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/agrobiotechnology

Biologie

Die Biologie ist die Wissenschaft der Lebewesen und befasst sich mit allgemeinen Gesetzmäßigkeiten des Lebendigen, speziellen Besonderheiten der Lebewesen, ihrem Aufbau, ihrer Organisation und Entwicklung sowie ihren vielfältigen Strukturen und Prozessen. Im Masterstudiengang Biologie können zwei biologische Schwerpunkte gewählt werden. Aktuell stehen zur Verfügung: Biochemie,

Botanik, Entwicklungsbiologie, Fachvermittlungswissenschaften, Genetik, Immunologie, Meeresbiologie, Mikrobiologie, Naturschutz, Pflanzen- und Tierökologie, Pflanzen- und Tierphysiologie, Zoologie.

Zulassungsvoraussetzungen	Bachelorabschluss in Biologie, nach Einzelfallprüfung auch in Biochemie, Bioinformatik, Biomedizin, Biotechnologie, Humanbiologie, Molekularbiologie
Zulassungsbeschränkung	Zulassungshöchstzahl (NC), Prädikatsnote („Gut“ oder besser) zur Zulassung erforderlich
Studienbeginn	nur zum Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Science
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/biologie

Bioinformatik und Systembiologie

Der Masterstudiengang richtet sich an Personen mit Interesse an der Kombination aus Naturwissenschaft und Informatik. Die forschungs- und anwendungsbasierte Ausbildung fokussiert auf die Schwerpunktbereiche Entwicklung innovativer Algorithmen der Bioinformatik, molekulare Systembiologie, Modellierung von komplexen biologischen Prozessen und Systemen sowie Hochdurchsatz-Datenanalyse.

Zulassungsvoraussetzungen	Bachelorabschluss in Biologie, Informatik, Bioinformatik; weitere Abschlüsse nach Einzelfallprüfung
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	nur zum Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Science
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/bioinformatik

Biomechanik – Motorik – Bewegungsanalyse

Der Masterstudiengang vermittelt die erforderlichen Kompetenzen, um Fragen der Messung und Analyse menschlicher Bewegung bearbeiten zu können. Derartige Messaufgaben stellen sich beispielsweise im Rahmen von Gesundheit, Sport und Klinik. Das Studienangebot umfasst die vier Bereiche Bewegungsanalyse, Methoden, biomechanische und motorisch-neurophysiologische Grundlagen sowie einen Wahlpflichtbereich.

Zulassungsvoraussetzungen	einschlägiger Bachelorabschluss (beispielsweise Biomedizintechnik, Physiotherapie, Sport und Technik, Sportinformatik, Bewegung und Gesundheit)
Zulassungsbeschränkung	Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	nur zum Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Science
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/bmb

Ernährungsökonomie

Der Masterstudiengang beschäftigt sich vorwiegend mit ökonomischen Fragestellungen der Ernährungsindustrie und des Lebensmittelhandels. Die Lehr- und Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Betriebslehre der Ernährungswirtschaft, Marktanalysen und Marketing auf Lebensmittelmärkten, nationale und internationale Agrarwirtschaft und Welternährungswirtschaft. Abgesehen von den verpflichtenden Veranstaltungen können die Studierenden sehr variabel Profilmodule aus dem Lehrangebot (auch verwandter Fachrichtungen) wählen.

Zulassungsvoraussetzungen	einschlägiger Bachelorabschluss in Ökotrophologie, Ernährungswissenschaften, Ernährungs- und Lebensmittelwissenschaften oder Ernährungs- und Vorsorgemanagement
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	zum Sommer- und Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Science
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/eoe

Ernährungswissenschaften

Die Ernährungswissenschaften beschäftigen sich mit den ernährungsphysiologischen Zusammenhängen der menschlichen Ernährung. Zentrale Studieninhalte sind die Mechanismen einer gesunden Ernährung auf molekularer und zellulärer Ebene, die Analyse biochemischer und ernährungsphysiologischer Prozesse im menschlichen Organismus und die Bedeutung von Lebensmitteln und Lebensmittelinhaltsstoffen für die Ernährung. Lehr- und Forschungsschwerpunkte liegen in Gießen u.a. in den Bereichen Angewandte Diätetik, Ernährung in Entwicklungsländern oder Ernährungsberatung und Verbraucherverhalten. Abgesehen von den verpflichtenden Veranstaltungen können die Studierenden sehr variabel Profilmodule aus dem Lehrangebot (auch verwandter Fachrichtungen) wählen.

Zulassungsvoraussetzungen	Bachelorabschluss in Ernährungswissenschaften; weitere Studiengänge bei Nachweis bestimmter Module in Einzelfallprüfung
Zulassungsbeschränkung	Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	zum Sommer- und Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Science
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/ewiss

Getränketechnologie

Der Masterstudiengang Getränketechnologie wird in Kooperation mit der Hochschule Geisenheim angeboten. Die Studieninhalte beschäftigen sich mit den getränketechnologischen Problemen der industriellen Praxis. Dabei geht es insbesondere um die Entwicklung neuer Anlagen und Maschinen der Getränkewirtschaft. Abgesehen von den verpflichtenden Veranstaltungen können die Studierenden sehr variabel Profilmodule aus dem Lehrangebot (auch verwandter Fachrichtungen) wählen.

Zulassungsvoraussetzungen	Bachelorabschluss in Getränketechnologie, Brauereiwesen oder Weinbau und Oenologie; weitere Studiengänge bei Nachweis bestimmter Module in Einzelfallprüfung
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	zum Sommer- und Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester (1.-2. Semester in Gießen, 3.-4. Semester in Geisenheim)
Abschluss	Master of Science
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/getraenketechnologie

Global Change: Ecosystem Science and Policy

Der Masterstudiengang Global Change wird in Kooperation mit dem University College Dublin angeboten. Absolvent/innen erhalten nach Abschluss einen Mastergrad aus Gießen und Dublin. Die Studieninhalte drehen sich um die Themen Forschung zum globalen Wandel (z.B. Klimawandel, Bevölkerungsentwicklung), Politik und Kommunikation sowie Datenmanagement. Die Bewerbung und Einschreibung erfolgt in Dublin, das erste und dritte Semester wird ebenfalls in Dublin absolviert, das zweite Semester in Gießen.

Zulassungsvoraussetzungen	einschlägiger Bachelorabschluss, beispielsweise in Biologie, Agrarwissenschaften oder Umweltwissenschaften; weitere Studiengänge nach Einzelfallprüfung; Nachweis von sehr guten Englischkenntnissen
Zulassungsbeschränkung	Prädikatsnote zur Zulassung erforderlich
Studienbeginn	nur zum Wintersemester; Bewerbung und Einschreibung beim University College Dublin
Regelstudienzeit	drei Semester
Abschluss	Master of Science, <i>joint degree</i>
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/globalchange

Insect Biotechnology and Bioresources

Der Masterstudiengang Insect Biotechnology and Bioresources behandelt einerseits Systematik und Ökologie von Insekten und andererseits erforscht ihren Nutzen für Medizin, Pharmazie, Nahrungsvorsorgung und Pflanzenschutz. Neben verpflichtenden Kernmodulen können Studierende aus einem Katalog auf Profilmodulen (Wahlpflichtbereich) wählen und sich so ein individuelles Profil erarbeiten.

Zulassungsvoraussetzungen	einschlägiger Bachelorabschluss, beispielsweise in Biologie, Biotechnologie, Chemie oder Lebensmittelchemie; weitere Studiengänge nach Einzelfallprüfung; Nachweis von sehr guten Englischkenntnissen
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	nur zum Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Science
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/IBB

Klinische Sportphysiologie und Sporttherapie

Der Masterstudiengang vermittelt vertiefte Kenntnisse aus Sport- und Trainingswissenschaften. Die Studienschwerpunkte liegen in der Vermittlung sportphysiologischer Zusammenhänge zwischen Bewegung, Leistungsfähigkeit und Organismus, Trainingssteuerung und Leistungsentwicklung sowie sport- und bewegungsmedizinischer Praxisanteile.

Zulassungsvoraussetzungen	einschlägiger Bachelorabschluss in Bewegung und Gesundheit; weitere Studiengänge bei Nachweis bestimmter Module in Einzelfallprüfung
Zulassungsbeschränkung	Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	nur zum Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Science
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/kiss

Lebensmittelchemie

Der Masterstudiengang Lebensmittelchemie vermittelt Kenntnisse aus den Bereichen Lebensmitteltoxikologie, Lebensmitteltechnologie, Qualitätsmanagement, Lebensmittelrecht und Lebensmittelsicherheit. Die Studierenden erhalten die Möglichkeit, intensiv interdisziplinär zu arbeiten und zu studieren, da auch Veranstaltungen aus anderen Disziplinen besucht werden.

Zulassungsvoraussetzungen	Bachelorabschluss in Lebensmittelchemie; weitere Studiengänge nach Einzelfallprüfung
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC), Prädikatsnote („gut“ oder besser) zur Zulassung erforderlich
Studienbeginn	nur zum Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Science
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/lebensmittelchemie

Nutzpflanzenwissenschaften

Der Masterstudiengang Nutzpflanzenwissenschaften beschäftigt sich mit Grundlagen und Zusammenhängen der Erzeugung pflanzlicher Futter- und Lebensmittel sowie nachwachsender Rohstoffe.

Die Lehr- und Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Angewandte Mikrobiologie, Landtechnik, Pflanzenbau und -züchtung, Pflanzenernährung und Phytopathologie. Abgesehen von den verpflichtenden Veranstaltungen können die Studierenden sehr variabel Profilmodule aus dem Lehrangebot (auch verwandter Fachrichtungen) wählen.

Zulassungsvoraussetzungen	Bachelorabschluss in Agrarbiologie, Agrarwirtschaft, Agrarwissenschaften, Gartenbau, Landwirtschaft oder Ökologische Landwirtschaft
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	zum Sommer- und Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Science
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/np

Nutztierwissenschaften

Der Masterstudiengang Nutztierwissenschaften nimmt Fragen der Ernährung, der Züchtung, der Produktionstechnik, des Krankheitsschutzes sowie der Qualitätssicherung hochwertiger Lebensmittel in den Blick. Die Lehr- und Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Tierernährung und Ernährungsphysiologie, Tierzucht und Hausgenetik, Tierhaltung und Haltungsbiologie sowie Kleintierzucht und -haltung. Abgesehen von den verpflichtenden Veranstaltungen können die Studierenden sehr variabel Profilmodule aus dem Lehrangebot (auch verwandter Fachrichtungen) wählen.

Zulassungsvoraussetzungen	Bachelorabschluss in Agrarbiologie, Agrarwirtschaft, Agrarwissenschaften oder Landwirtschaft.
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	Sommer- und Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Science
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/nt

Oenologie

Der Masterstudiengang Oenologie wird in Kooperation mit der Hochschule Geisenheim angeboten. Die Studieninhalte beschäftigen sich mit den wirtschaftlichen Zusammenhängen und Entscheidungen in weinbaulichen und oenologischen Betrieben. Abgesehen von den verpflichtenden Veranstaltungen können die Studierenden sehr variabel Profilmodule aus dem Lehrangebot (auch verwandter Fachrichtungen) wählen.

Zulassungsvoraussetzungen	Bachelorabschluss in Getränketechnologie oder Weinbau und Oenologie; weitere Studiengänge bei Nachweis bestimmter Module in Einzelfallprüfung
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	zum Sommer- und Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester (1.-2. Semester in Gießen, 3.-4. Semester in Geisenheim)
Abschluss	Master of Science
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/oenologie

Ökotrophologie

Die Ökotrophologie setzt sich im Wesentlichen aus folgenden drei Bereichen zusammen: Ernährungswissenschaften, Haushaltswissenschaften und Ernährungsökonomie. Im Masterstudiengang werden die Schwerpunkte auf die Bereiche Wirtschaftslehre des Privathaushalts und Familienwissenschaften, Gesundheits- und Sozialpolitik, Prozesstechnik in Dienstleistungsbetrieben sowie auf das Management von Versorgungsinstitutionen gelegt. Abgesehen von den verpflichtenden Veranstaltungen können die Studierenden sehr variabel Profilmodule aus dem Lehrangebot (auch verwandter Fachrichtungen) wählen.

Zulassungsvoraussetzungen	Bachelorabschluss in Ökotrophologie, Ernährungswissenschaften, Ernährungs- und Versorgungsmanagement, Catering und Hospitality Services oder Ernährungsmanagement und Diätetik
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	zum Sommer- und Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Science
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/oektroph

Transition Management

Der Masterstudiengang Transition Management beschäftigt sich mit gesellschaftlichen, rechtlichen, wirtschaftlichen und politischen Veränderungen in Schwellenländern. Es handelt sich um ein interdisziplinäres Studienprogramm unter Federführung des Zentrums für internationale Entwicklungs- und Umweltforschung. Ziel des Masterstudiengangs ist es, Absolvent/innen ein intensives Verständnis für die Entwicklungsprozesse in den Schwellenländern zu vermitteln. Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Zulassungsvoraussetzungen	einschlägiger Bachelorabschluss aus den Bereichen Agrarwissenschaft, Ernährungswissenschaft, Naturwissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Rechtswissenschaft oder Politikwissenschaft; Nachweis von sehr guten Englischkenntnissen
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	nur zum Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Science
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/transition

Umweltwissenschaften

Zentrales Erkenntnisinteresse in diesem Masterstudiengang sind die Folgen der Landbewirtschaftung auf die Umwelt. Die Lehr- und Forschungsschwerpunkte liegen davon ausgehend in den Bereichen Abfallwirtschaft, Bodenkunde, Bodenerhaltung und Landschaftsökologie sowie Landschaftsplanung. Abgesehen von den verpflichtenden Veranstaltungen können die Studierenden sehr variabel Profilmodule aus dem Lehrangebot (auch verwandter Fachrichtungen) wählen.

Zulassungsvoraussetzungen	Bachelorabschluss in Biogeowissenschaften, Geoökologie, Ökosystemmanagement, Umweltgeowissenschaften, Umweltmanagement, Umweltnaturwissenschaften oder Umweltwissenschaften
Zulassungsbeschränkung	Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	Sommer- und Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Science
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/uw

Weinwirtschaft

Der Masterstudiengang Weinwirtschaft wird in Kooperation mit der Hochschule Geisenheim angeboten. Die Studieninhalte beschäftigen sich mit wirtschaftlichen Leitungsaufgaben in Unternehmen und Institutionen der Weinwirtschaft. Abgesehen von den verpflichtenden Veranstaltungen können die Studierenden sehr variabel Profilmodule aus dem Lehrangebot (auch verwandter Fachrichtungen) wählen.

Zulassungsvoraussetzungen	Bachelorabschluss in Internationaler Weinwirtschaft, Weinbaubetriebswirtschaft, Weinbau und Oenologie; weitere Studiengänge bei Nachweis bestimmter Module in Einzelfallprüfung
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	zum Sommer- und Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester (1.-2. Semester in Gießen, 3.-4. Semester in Geisenheim)
Abschluss	Master of Science
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/weinwirtschaft

Rechts- und Wirtschaftswissenschaften

Betriebswirtschaftslehre

Die Betriebswirtschaftslehre befasst sich mit der Planung und Organisation konkreter Entscheidungen und Handlungen in Betrieben. Ziel ist das erfolgreiche unternehmerische Handeln des einzelnen Betriebes. Das Masterprogramm der Betriebswirtschaftslehre wird entweder als zwei- oder viersemestriger Master angeboten (abhängig von der Dauer Ihres Bachelorstudiengangs). Es wird immer ein betriebswirtschaftlicher Schwerpunkt gewählt. Aktuell stehen als Schwerpunkte zur Verfügung: Accounting-Controlling-Taxation, Business Analysis and Controlling, Financial Markets and Institutions, General Business, Management sowie Strategy and Finance.

Zulassungsvoraussetzungen	Bachelorabschluss in Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre oder Wirtschaftswissenschaften
Zulassungsbeschränkung	Zulassungshöchstzahl (NC) bei viersemestriger Variante, Prädikatsnote („gut“ oder besser) zur Zulassung erforderlich
Studienbeginn	zum Sommer- und Wintersemester
Regelstudienzeit	zwei oder vier Semester
Abschluss	Master of Science
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/bwl

Volkswirtschaftslehre

Gegenstand der Volkswirtschaftslehre ist die ökonomische Erklärung menschlichen Handelns. Dabei ist ihre Perspektive eher gesamtwirtschaftlich ausgerichtet und berücksichtigt Faktoren wie Konjunktur, Währungsentwicklungen oder politische Entscheidungen. Sie sucht nach Gesetzmäßigkeiten, aus denen sie Handlungsempfehlungen für wirtschaftliche und politische Akteure ableitet. Das Masterprogramm der Volkswirtschaftslehre wird entweder als zwei- oder viersemestriger Master angeboten (abhängig von der Dauer Ihres Bachelorstudiengangs). Es wird immer ein volkswirtschaftlicher Schwerpunkt gewählt. Aktuell stehen als Schwerpunkte zur Verfügung: General Economics, Financial Markets and Institutions sowie Ökonomie und Geographie.

Zulassungsvoraussetzungen	Bachelorabschluss in Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre oder Wirtschaftswissenschaften
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	zum Sommer- und Wintersemester
Regelstudienzeit	zwei oder vier Semester
Abschluss	Master of Science
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/vwl

Gesellschafts- und Erziehungswissenschaften

Die Gesellschafts- oder Sozialwissenschaften untersuchen Phänomene des gesellschaftlichen Zusammenlebens der Menschen. Sie analysieren Strukturen gesellschaftlicher Institutionen und Systeme und deren Wechselwirkung mit Handlungs- und Verhaltensprozessen der einzelnen Individuen.

Die Erziehungswissenschaft setzt sich mit der Theorie und Praxis von Bildung und Erziehung auseinander, indem sie Bildungs- und Erziehungszusammenhänge erforscht, aber auch Vorschläge macht, wie Bildungs- und Erziehungspraxis gestaltet und verbessert werden kann.

Berufliche und Betriebliche Bildung

(mit möglichem Berufsziel Lehramt an beruflichen Schulen nach dem Masterabschluss)

Die Studiengänge Berufliche und Betriebliche Bildung (BBB) vermitteln vielfältige Kenntnisse der beruflichen und betrieblichen Bildung und ihrer Handlungsfelder in Theorie und Praxis. Dazu gehören fachliche und systematische Inhalte, pädagogische, methodisch-didaktische und berufsfeldspezifische Handlungskompetenzen sowie fachübergreifende und kommunikative Qualifikationen. Eine der folgenden beruflichen Fachrichtungen muss bereits im Bachelorstudiengang abschließend studiert worden sein ¹:

- Agrarwirtschaft/ Ernährung und Hauswirtschaft
- Elektrotechnik/ Metalltechnik

Das Studium umfasst

- die Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften: Soziologie, Politikwissenschaft, Psychologie (die erziehungswissenschaftlichen Inhalte werden in der Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftspädagogik erarbeitet)
- ein allgemeinbildendes Unterrichtsfach (aus den für das Lehramt an Beruflichen Schulen nach Hess. Lehrerbildungsgesetz vorgesehenen Fächer) für das Lehramt an Gymnasien
- Berufs- und Wirtschaftspädagogik (nicht als berufliche Fachrichtung).

Zulassungsvoraussetzungen	einschlägiger Bachelorabschluss oder ein als gleichwertig anerkannter akademischer Abschluss
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	nur zum Wintersemester
allgemeinbildende Unterrichtsfächer	Biologie, Chemie, Deutsch, Englisch, Evangelische Religion, Französisch, Geschichte, Informatik, Katholische Religion, Mathematik, Physik, Politik und Wirtschaft, Spanisch, Sport
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Education
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/bachelor/bbb

Demokratie und Governance

Der Masterstudiengang Demokratie und Governance stammt aus dem Fachgebiet der Politikwissenschaft und beschäftigt sich mit Demokratisierungsprozessen und demokratischen Prinzipien auf der einen Seite und Lenkungsformen von Staaten und NGOs auf der anderen Seite. Dabei bedient der

¹ Bitte beachten Sie, dass Studierende, die einen Quereinstieg in BBB machen möchten, zunächst in den Bachelorstudiengang einsteigen. Daher finden sich hier die Beschreibungen für den Bachelorstudiengang.

Masterstudiengang mit der Verknüpfung aus Governance- und Demokratieforschung eine der zentralen politischen Herausforderungen unserer Zeit.

Zulassungsvoraussetzungen	einschlägiger Bachelorabschluss mit Kenntnissen aus sozialwissenschaftlichen Disziplinen
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	zum Sommer- und Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Arts
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/politik

Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Außerschulische Bildung

Der Masterstudiengang Außerschulische Bildung vertieft und festigt das Problembewusstsein der aktuellen Entwicklungsaufgaben in den Arbeitsbereichen der Außerschulische Jugendbildung bzw. der Weiterbildung. Die Außerschulische Jugendbildung umfasst den pädagogischen Handlungsbereich der Lebenswelten von Jugendlichen in Familie, Freizeit und Bildung. In der Weiterbildung geht es um die Gestaltung und Unterstützung von Lern- und Bildungsprozessen Erwachsener. Zudem wählen Sie ein Nebenfach.

Zulassungsvoraussetzungen	einschlägiger Bachelorabschluss mit mindestens 24 CP aus den Arbeitsbereichen Außerschulische Jugendbildung bzw. Erwachsenenbildung; ggf. Nachweis von Sprachkenntnissen für das Nebenfach
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	nur zum Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Arts
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/ausserschulische-bildung

Gesellschaft und Kulturen der Moderne

Im Kernbereich des Masterstudiums geht es um die Vermittlung unterschiedlicher Konzepte des Verhältnisses zwischen Kultur und Gesellschaft sowie den unterschiedlichen Perspektiven auf den Kulturbegriff. Dabei wird insbesondere auf die soziologischen Kulturkonzepte der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts Bezug genommen. Neben den Pflichtmodulen werde auch Wahlpflichtmodule, teils aus anderen Fachdisziplinen, gewählt. Zudem ist ein Berufsfeldpraktikum vorgesehen.

Zulassungsvoraussetzungen	einschlägiger Bachelorabschluss aus dem Fächerspektrum der Sozialwissenschaften oder verwandten Studienrichtungen
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	nur zum Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Arts
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/soziologie

Inklusive Pädagogik und Elementarbildung

Das Masterstudium nimmt vor- und außerschulische sowie schulische Handlungsfelder in den Bereichen frühe Kindheit, inklusive Pädagogik, außerschulische Lernförderung sowie Pädagogik bei geistiger Behinderung und Sprachbeeinträchtigungen in den Fokus. Ziel ist Vorbereitung auf eine Tätigkeit in einschlägigen pädagogischen Einrichtungen der genannten Kontexte.

Zulassungsvoraussetzungen	einschlägiger Bachelorabschluss mit mind. 50 CP im Bereich Bildung und Förderung in der Kindheit sowie 14 CP in qualitativen und quantitativen Forschungsmethoden
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	nur zum Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Arts
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/ipe

Psychologie

Der Masterstudiengang Psychologie vertieft die Kenntnisse aus dem Bachelorstudiengang Psychologie und bereitet beispielsweise auf eine weiterführende Ausbildung zur/zum psychologischen Psychotherapeut/in vor. Während des Masterstudiums ist eine Schwerpunktsetzung möglich. Aktuell werden folgende Schwerpunkte angeboten: Kognitionspsychologie, Psychobiologie, Wahrnehmung und Handlung, Entwicklung und Störung in der kindlichen Entwicklung, Klinische Psychologie und Psychotherapie, Pädagogisch-Psychologische Interventions- und Evaluationsforschung sowie Personnel Psychology and Organizational Behavior.

Zulassungsvoraussetzungen	einschlägiger Bachelorabschluss, weitere Studiengänge bei Nachweis bestimmter Module in Einzelfallprüfung
Zulassungsbeschränkung	Zulassungshöchstzahl (NC), Prädikatsnote („gut“ oder besser) zur Zulassung erforderlich
Studienbeginn	nur zum Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Science
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/psychologie

Sprach- und Kulturwissenschaften

Gegenstand der Kulturwissenschaften ist die Erforschung sämtlicher Phänomene, die Menschen selbst gestaltend hervorbringen im Unterschied zur von ihnen nicht geschaffenen und nicht veränderten Natur. Dazu gehören u.a. Sprache, Kunst, Geschichte, Philosophie und Religion.

Angewandte Musikwissenschaft

Gegenstand der Musikwissenschaft ist die Musik der Vergangenheit und Gegenwart in ihrer strukturellen Beschaffenheit, ihrer Praxis und Rezeption und ihrer gesellschaftlichen Funktion. Das Institut für Musikwissenschaft hat in Gießen einen klaren Fokus auf die systematische Musikwissenschaft. Die Schwerpunkte im Masterstudium sind Empirische Musikforschung, Populäre Musik und Medien sowie Musikvermittlung.

Zulassungsvoraussetzungen	einschlägiger Bachelorabschluss mit Schwerpunkt auf Musikwissenschaft bzw. Musikpädagogik
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC), bestandene Eignungsprüfung ist nachzuweisen
Studienbeginn	zum Sommer- und Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Arts
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/musikwiss

Angewandte Theaterwissenschaft

Der Masterstudiengang hat zum Ziel, die Praxis und Theorie der performativen Künste und des modernen Theaters zu bearbeiten. Der Schwerpunkt liegt auf zeitgenössischen Fragestellungen, Theaterformen und deren künstlerischer und/oder theoretischer Weiterentwicklung. Im zweiten Studienjahr wird ein Schwerpunkt gelegt, entweder auf der Praxis der performativen Künste oder auf der Theorie und Ästhetik der performativen Künste.

Zulassungsvoraussetzungen	einschlägiger Bachelorabschluss mit theaterrelevantem Schwerpunkt
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC), künstlerische Eignungsprüfung sowie englische Sprachkenntnisse sind nachzuweisen
Studienbeginn	nur zum Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Arts
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/atw

Anglophone Studies

Im Masterstudiengang Anglophone Studies werden zwei von drei der an der JLU angebotenen anglistischen Studienfächer kombiniert. Der Schwerpunkt liegt auf dem Hauptfach. Als Fächer stehen Anglophone Literary, Cultural and Media Studies, English Linguistics sowie Teaching English as a Foreign Language zur Option. Alle Lehrveranstaltungen innerhalb dieses Studiengangs werden auf Englisch angeboten.

Zulassungsvoraussetzungen	einschlägiger Bachelorabschluss mit anglistischem Schwerpunkt
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC), Sprachkenntnisse sind nachzuweisen
Studienbeginn	zum Sommer- oder Wintersemester
mögliche 1.Hauptfächer	Anglophone Literary, Cultural and Media Studies, English Linguistics, Teaching English as a Foreign Language
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Arts
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/as

Choreographie und Performance

Der Masterstudiengang bildet eine Vertiefung von bereits vorhandenen theaterwissenschaftlichen Kenntnissen im Hinblick auf Tanz, Choreographie und Performance. Künstlerische Ansätze auf diesen Gebieten werden kritisch reflektiert und im weiteren gesellschaftlichen und künstlerischen Umfeld weiterentwickelt. Neben der Theaterwissenschaft sind auch Inhalte aus den Bereichen Kunstgeschichte sowie Musikwissenschaft wählbar.

Zulassungsvoraussetzungen	einschlägiger Bachelorabschluss mit theaterrelevantem Schwerpunkt
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC), künstlerische Eignungsprüfung sowie englische Sprachkenntnisse sind nachzuweisen
Studienbeginn	nur zum Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Arts
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/choreographie-performance

Geschichte

Im Masterstudiengang Geschichte wird die Möglichkeit gegeben, sich weiter intensiv mit Politik, Gesellschaft, Medien, Kultur, Verfassung und Wirtschaft aller historischen Epochen auseinanderzusetzen. Regionale Schwerpunkte setzt Gießen insbesondere auf Landesgeschichte, west- und osteuropäische Geschichte, Nordamerika und den Mittelmeerraum. Ein systematischer Schwerpunkt liegt auf der Mediengeschichte.

Zulassungsvoraussetzungen	einschlägiger Bachelorabschluss mit mindestens 55 CP aus geschichtswissenschaftlichen Veranstaltungen
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	zum Sommer- und Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Magister/Magistra Artium
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/geschw

Geschichts- und Kulturwissenschaften

Im Masterstudiengang Geschichts- und Kulturwissenschaften kombinieren Sie zwei Fächer aus dem Fächerkatalog der Geschichts-, Kultur, Gesellschafts-, Erziehungs- oder Rechtswissenschaften. Der

Schwerpunkt liegt dabei auf dem gewählten Hauptfach. Das Nebenfach kann nach Wahl auf Bachelor- oder auf Masterniveau studiert werden. Die Studieninhalte und Vertiefungsmöglichkeiten variieren je nach den gewählten Fächern.

Zulassungsvoraussetzungen	einschlägiger Bachelorabschluss, ggf. Eignungsprüfung und/oder Sprachvoraussetzungen in den gewählten Fächern
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	nur zum Wintersemester
mögliche 1.Hauptfächer	Evangelische Theologie, Fachjournalistik Geschichte, Geschichte, Katholische Theologie, Klassische Archäologie, Klassische Philologie/Graecistik, Klassische Philologie/Latinistik, Kunstgeschichte, Kunstpädagogik, Musikwissenschaft, Osteuropäische Geschichte, Philosophie
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Magister/Magistra Artium
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/guk

Komparatistik: Vergleichende Literatur- und Kulturwissenschaft

Der Masterstudiengang Komparatistik beschäftigt sich mit interdisziplinären kulturwissenschaftlichen und medienorientierten Fragestellungen in einem internationalen Kontext (z.B. Lateinamerika, Afrika, USA etc.). Literatur und ihre kulturellen Kontexte werden insbesondere auf Phänomene der Intermedialität, Transmedialität und des Kulturaustauschs hin untersucht. Für Studierende ist im dritten Semester entweder ein Auslandssemester oder ein Praktikum als verpflichtender Studieninhalt vorgesehen.

Zulassungsvoraussetzungen	einschlägiger Bachelorabschluss aus dem Bereich der Literatur und/oder Kulturwissenschaften
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC), in Englisch und einer romanischen Sprache sind nachzuweisen
Studienbeginn	zum Sommer- und Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Arts
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/komparatistik

Kunstpädagogik

Im Masterstudiengang Kunstpädagogik geht es um verschiedene Aspekte von Theorie und Praxis auf den Gebieten Kunst und Bildung. Nach dem Studium der Grundlagen wählen die Studierenden einen von drei Schwerpunktbereichen aus: Außerschulische künstlerische Bildung und Kulturarbeit, Vermittlung von Kunst und visuellen Medien sowie Künstlerische Kommunikation. Neben den theoretischen und praktischen Arbeiten ist zudem ein Berufsfeldpraktikum vorgesehen.

Zulassungsvoraussetzungen	einschlägiger Bachelorabschluss mit Schwerpunkt in Kunstpädagogik, Kunst, freier Kunst oder Kunstwissenschaft
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC), künstlerische Eignungsprüfung sowie Kenntnisse in zwei Fremdsprachen sind nachzuweisen
Studienbeginn	nur zum Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Arts
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/kunstpaed

Interdisziplinäre Studien zum östlichen Europa

Der Masterstudiengang ist an das Gießener Zentrum Östliches Europa angegliedert und nimmt die Region des östlichen Europas (d.h. Ostmittel-, Südost- und Osteuropa sowie die Türkei und die türk-sprachigen Gebiete der ehemaligen Sowjetunion) in den Blick. Ziel ist die Vermittlung interdisziplinärer, osteuropabezogener Kulturkompetenzen. Organisatorisch werden ein Hauptfach sowie zwei Studienelemente ausgewählt, wobei der Fokus auf dem Hauptfach liegt.

Zulassungsvoraussetzungen	einschlägiger Bachelorabschluss, Nachweis aus Bachelorveranstaltungen von mind. 20 CP für das Hauptfach und 10 CP für das Studienelement
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl
Studienbeginn	zum Sommer- und Wintersemester
mögliche 1.Hauptfächer	Osteuropäische Geschichte, Slavistik
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Arts
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/oestliches-europa

Moderne Fremdsprachen, Kulturen und Wirtschaft

Im Studiengang Moderne Fremdsprachen, Kulturen und Wirtschaft studieren Sie ein sprachliches Hauptfach, ein sprachliches Studienelement und ein wirtschaftswissenschaftliches Studienelement. Ziel des Studiums ist, Ihnen fundierte philologische, kulturwissenschaftliche und sprachpraktische Kompetenzen in den gewählten Fremdsprachen sowie berufs- und praxisnahe Kenntnisse kultureller und wirtschaftlicher Gegebenheiten zu vermitteln.

Zulassungsvoraussetzungen	einschlägiger Bachelorabschluss je nach gewähltem Fach; Nachweis von Sprachkenntnissen erforderlich
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	zum Sommer- und Wintersemester
mögliche Hauptfächer	English Linguistics, Anglophone Literary, Cultural and Media Studies, Galloromanistik/Französisch, Hispanistik/Spanisch, Slavische Sprachen und Kulturen: Russisch
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Arts
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/mfkw

Moderne Sprachen und Sprachwissenschaft

Der Masterstudiengang Moderne Sprachen und Sprachwissenschaft fokussiert auf die linguistische Auseinandersetzung mit Sprachen. Es kann eine Studienstruktur mit Haupt- und Nebenfach oder Hauptfach und zwei Studienelementen gewählt werden. Die Studieninhalte und Vertiefungsmöglichkeiten variieren je nach den gewählten Fächern.

Zulassungsvoraussetzungen	einschlägiger Bachelorabschluss je nach gewähltem Fach; ggf. Nachweis von Sprachkenntnissen
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	nur zum Wintersemester
mögliche Hauptfächer	English Linguistics, Germanistische Linguistik, Slavistische Sprachwissenschaft
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Arts
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/ml

Neuere Fremdsprachen und Fremdsprachendidaktik

Im Masterstudiengang Neuere Fremdsprachen und Fremdsprachendidaktik erwerben Sie umfassende Grundlagen für die wissenschaftlich reflektierte Vermittlung von Fremdsprachen in privaten und öffentlichen Bildungseinrichtungen. Dazu gehören eine gründliche fremdsprachliche und sprachpraktische Ausbildung, wissenschaftliche fremdsprachendidaktische Kenntnisse sowie sprachwissenschaftliche oder literatur-/kulturwissenschaftliche Schwerpunktsetzungen. Sie studieren ein sprachliches Hauptfach, ein sprachliches Studienelement und die Didaktik des Hauptfaches.

Zulassungsvoraussetzungen	einschlägiger Bachelorabschluss je nach gewähltem Fach; Nachweis von Sprachkenntnissen erforderlich
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	nur zum Wintersemester
mögliche Hauptfächer	Anglophone Literary, Cultural and Media Studies, English Linguistics, Teaching English as a Foreign Language, Galloromanistik/Französisch, Hispanistik/Spanisch
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Arts
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/nff

Philosophie

Der Masterstudiengang Philosophie ist in seinen Themen und Problemstellungen auf die inhaltliche Leitfrage nach den Aspekten und Dimensionen, die die menschliche(n) Lebensform(en) im Spannungsfeld zwischen Kultur und Natur bestimmen, ausgerichtet. Der Studiengang enthält drei Projektmodule in denen Studierende lernen sollen, philosophische Projekte eigenständig zu planen, durchzuführen und auszuwerten.

Zulassungsvoraussetzungen	einschlägiger Bachelorabschluss im Bereich Philosophie
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	nur zum Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Arts
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/MPhil

Sprache, Literatur, Kultur

In diesem Masterstudiengang können Sie entweder ein Hauptfach und ein Nebenfach oder ein Hauptfach und zwei Studienelemente belegen. Dabei muss das erste Hauptfach in jedem Fall ein sprachliches sein, während die weiteren Fächer z.B. auch aus den Geschichts-, Kultur-, Gesellschafts- oder Erziehungswissenschaften stammen können.

Zulassungsvoraussetzungen	einschlägiger Bachelorabschluss je nach gewähltem Fach; ggf. Nachweis von Sprachkenntnissen
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC)
Studienbeginn	nur zum Wintersemester
mögliche 1.Hauptfächer	Anglophone Literary, Cultural and Media Studies, Computerlinguistik und Texttechnologie, Deutsch als Fremdsprache, English Linguistics, Galloromanistik/Französisch, Germanistische Linguistik, Germanistische Literaturwissenschaft, Hispanistik/Spanisch, Slavische Sprachen & Kulturen: Russistik/Russisch, Slavische Sprachwissenschaft
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Arts
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/sl原因

Sprachtechnologie und Fremdsprachendidaktik

Sprachtechnologie und Fremdsprachendidaktik beschäftigt sich mit den technologischen Herausforderungen an das Lernen von Fremdsprachen. Computergestütztes Lernen im Klassenraum, der Einsatz von digitalen Medien im Selbststudium oder auch das multimediale Text- und Aufgabenangebot sind Themen in diesem forschungsorientierten Masterstudiengang. An der Ausgestaltung des Lehrangebots sind die Institute für Anglistik, Germanistik, Romanistik und Slavistik beteiligt.

Zulassungsvoraussetzungen	einschlägiger Bachelorabschluss je nach gewähltem Fach; ggf. Nachweis von Sprachkenntnissen
Zulassungsbeschränkung	keine Zulassungshöchstzahl (NC), Auswahlgespräch
Studienbeginn	nur zum Wintersemester
Regelstudienzeit	vier Semester
Abschluss	Master of Arts
weitere Informationen	www.uni-giessen.de/studium/studienangebot/master/msf

4. Der Weg zum Studienplatz an der JLU

Bewerbungsverfahren

Voraussetzung für ein Studium an der Justus-Liebig-Universität Gießen ist in jedem Fall eine frist- und formgerechte Bewerbung. Eine Einschreibung ohne vorherige Bewerbung ist an der JLU nicht möglich.

Alle **Studieninteressierten mit einem ausländischen Bildungsabschluss** (unabhängig von ihrer Staatsangehörigkeit) bewerben sich über uni-assist (www.uni-assist.de)

Dort werden die Anträge zentral geprüft und anschließend an die JLU weitergeleitet.

Bei Fragen zum Verfahren wenden Sie sich bitte an das

- Studierendensekretariat/
Bewerbung, Zulassung und Immatrikulation internationaler Studierender
Goethestr. 58
35390 Gießen
Tel. 0641/ 99-16400
international.admission@admin.uni-giessen.de

Infos unter www.uni-giessen.de/cms/internationales/studierenjlu/bewerbung

Zulassungsbescheid und Immatrikulation

Nach Ende der Bewerbungsfrist beginnt das Zulassungsverfahren, in dem die Studienplätze an die Bewerber/innen vergeben werden, die die Zulassungsvoraussetzungen und – in den zulassungsbeschränkten Studiengängen (NC-Studiengängen) – die besten Noten- oder Punktwerte erreichen. Dieses Verfahren nimmt i.d.R. einige Wochen in Anspruch.

Wenn Sie einen Studienplatz erhalten haben, wird Ihnen dies schriftlich mitgeteilt. Anschließend müssen Sie innerhalb einer Frist, die in der Nachricht genannt ist, gegenüber der JLU erklären, dass Sie den Studienplatz annehmen (durch Einschreibung bzw. Immatrikulation). Erst dadurch „gehört“ Ihnen der Studienplatz endgültig. Lassen Sie diese Frist verstreichen, wird die Zulassung zurückgenommen und der Studienplatz ggf. anders vergeben.

Fristen und Termine

- 1.Juni bis 15.Juli: Bewerbungsfrist für das Wintersemester (Ausschlussfrist)
- 1.Dezember bis 15.Januar: Bewerbungsfrist für das Sommersemester (Ausschlussfrist)
- Eine Bewerbung ist nur innerhalb dieser Fristen möglich. Außerhalb davon ist das Online-Bewerbungsformular nicht freigeschaltet und kann nicht ausgefüllt werden. Später eingehende Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. Es gilt der Eingang der vollständigen Unterlagen bei der JLU. Ein ausgefülltes Online-Formular reicht nicht aus, ebenso wenig das Datum des Poststempels.
- zwei Wochen vor Bewerbungsschluss: Bewerber/innen mit ausländischer Hochschulzugangsberechtigung müssen aufgrund der Bearbeitungszeiten darauf achten, dass die Bewerbungsunterlagen bereits zu diesem Zeitpunkt bei uni-assist eingegangen sind.
- Ende Januar / Anfang Februar (Sommersemester) bzw. Ende Juni / Anfang Juli (Wintersemester): In nicht zulassungsbeschränkten Studiengängen werden die Zulassungsbescheide in der Regel kontinuierlich ab diesem Zeitpunkt versandt.
- Februar (Sommersemester) bzw. Mitte August (Wintersemester): In zulassungsbeschränkten Studiengängen werden die Zulassungsbescheide in der Regel ab diesem Zeitpunkt versandt.

- Ende Februar / Anfang März (Sommersemester) bzw. Ende August / Anfang September (Wintersemester): in der Regel Ende der Einschreibefrist

Semesterbeitrag

Gegenwärtig gibt es in Hessen keine Studiengebühren. Jede/r Studierende muss jedoch vor jedem Semester den Semesterbeitrag rechtzeitig entrichten, da sonst die Einschreibung zum ersten bzw. die Rückmeldung zu den folgenden Semestern nicht möglich ist. Der Semesterbeitrag gilt für jeweils ein Semester, beträgt gegenwärtig für das erste Semester etwa 280 € und enthält:

- das Semesterticket (s.u.)
- einen Semesterbeitrag für die studentische Selbstverwaltung
- den Semesterbeitrag für das Studentenwerk (Mensen, Cafeterien, Wohnheime, Beratung)
- einen Verwaltungskostenbeitrag
- Pfand für den Chipkarten-Ausweis (entfällt in den folgenden Semestern)
- das Theaterticket
- das Freibadticket für das Schwimmbad Ringallee (im Sommersemester)

Alle weiteren Informationen zur Überweisung des Semesterbeitrags erhalten Sie mit dem Zulassungsbescheid. Siehe www.uni-giessen.de/cms/semesterbeitrag

Semesterticket

Nach der Einschreibung sind Sie ab dem 1.Oktober (bzw. 1.April) Student/in der JLU. Bereits ab 1.September (bzw. 1.März) dient Ihr vorläufiger Studierendenausweis in Verbindung mit Ihrem Personalausweis als Semesterticket. Mit Semesterbeginn erfüllt die Chipkarte diese Funktion. Mit dem Semesterticket können Sie während des gesamten Semesters alle Verkehrsmittel des Rhein-Main-Verkehrsverbundes (RMV), des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) und der Verkehrsgemeinschaft Westfalen-Süd (VGWS), die die Landkreise Siegen-Wittgenstein und Olpe umfasst, sowie die Regionalzüge der Deutschen Bahn AG (nicht ICE, EC, IC) benutzen, die durch das RMV-, NVV- und VGWS-Gebiet fahren, ohne eine Fahrkarte zu kaufen. Infos dazu erhalten Sie beim Allgemeinen Studierendenausschuss (AStA) der JLU:

www.asta-giessen.de/service/semesterticket.

Studieneinführungstage

Das Wintersemester dauert immer vom 1.Oktober bis 31.März, das Sommersemester entsprechend vom 1.April bis 30.September. Die Vorlesungszeit läuft im Wintersemester etwa von Mitte Oktober bis Mitte Februar, im Sommer von Mitte April bis Mitte Juli (genaue Termine unter

www.uni-giessen.de/studium/semesterzeiten).

Vor Vorlesungsbeginn finden für Studienanfänger/innen in den Masterstudiengängen die Studieneinführungstage (StET) statt. Sie soll Ihnen den Einstieg ins Studium erleichtern. Hier können Sie in Kleingruppen unter Leitung von Studierenden in einem höheren Semester Ihres Faches (sog. Mentor/innen) alle Fragen besprechen, die sich in Zusammenhang mit Ihrem Studienbeginn stellen. Sie werden den Stundenplan für das erste Semester erstellen, den Studienablauf detailliert kennen lernen, die Universität mit ihren wichtigsten Einrichtungen sowie die Stadt erkunden. Feten und Kneipenbummel runden das umfangreiche Programm ab, das Ihnen natürlich auch genügend Gelegenheit bietet, andere Studierende kennen zu lernen. Die Einladung mit den Terminen der Eröffnungsveranstaltung der Studieneinführungstage erhalten Sie mit dem Zulassungsbescheid oder im Internet unter www.uni-giessen.de/studium/studienbeginn.

5. Die Stadt Gießen und die Justus-Liebig-Universität

Gießen, die „Kulturstadt an der Lahn“, liegt in Mittelhessen, rund 70 km nördlich von Frankfurt am Main. Die Region zeichnet sich einerseits durch eine landschaftlich ansprechende Lage im Lahntal, zwischen Vogelsberg, Taunus und Westerwald aus und ist andererseits durch ihr reiches kulturelles Angebot attraktiv für vielfältige Freizeitaktivitäten. Der Wohnraum für Studierende ist ausreichend, die Lebenshaltungskosten sind vergleichsweise gering und die Verkehrsanbindungen in alle Richtungen durch Autobahn, öffentliche Verkehrsmittel und die Nähe zum Frankfurter Flughafen sind sehr gut. Gießen ist eine junge Stadt und in Deutschland diejenige Stadt mit der höchsten Studierendendichte: Auf die rund 84.000 Einwohner/innen kommen zirka 28.500 Studierende der Justus-Liebig-Universität und noch einmal knapp 9.000 Studierende der Technischen Hochschule Mittelhessen. Das Leben, das Kulturangebot, das Stadtbild und auch die Gastronomie in Gießen sind so durch die Studierenden maßgeblich geprägt. Durch die hohe Studierendendichte kommen Menschen, die sich für ein Studium an der Justus-Liebig-Universität entscheiden, schnell in Kontakt mit anderen. Für Studienanfängerinnen und -anfänger aller Fächer wird zudem in jedem Semester eine systematische Einführung angeboten: Die Zentrale Studienberatung führt in Zusammenarbeit mit den einzelnen Fachbereichen jeweils kurz vor Vorlesungsbeginn die Studieneinführungswoche durch.

Die Justus-Liebig-Universität ist eine Volluniversität mit elf Fachbereichen und mehreren wissenschaftlichen Zentren. Im Bereich der Kultur- und Geisteswissenschaften können die Rechts- und Wirtschaftswissenschaften und die Psychologie sowie verschiedene sprach-, literatur-, geschichts- und kulturwissenschaftliche, aber auch künstlerische Fächer im Rahmen von Staatsexamens-, Bachelor-, Master- und Lehramtsstudiengängen für alle Schulstufen studiert werden. Mit der Medizin, der Zahn- und der Veterinärmedizin, den Agrarwissenschaften, der Ökotoxikologie und der Biologie sowie dem kompletten Spektrum der klassischen Naturwissenschaften bietet die Universität Gießen eine einmalige Fächerkonstellation, die interdisziplinäres Studieren und Forschen im Bereich der Lebenswissenschaften fördert.

6. Informations- und Beratungsangebote der Justus-Liebig-Universität

Information

Neben dieser Broschüre, den Studiengangsinformationen im Internet und gedruckten Studienführern stellt Ihnen die JLU weitere Angebote zur Verfügung, die bei der Studienwahl hilfreich sein können.

Beratung

Call Justus – Studierenden-Hotline der Uni Gießen

„Kann man an der Universität Gießen Materialwissenschaften oder Ökotoxikologie studieren? Bis wann muss ich mich bewerben? Wie hoch ist der Semesterbeitrag? Wann finden die Studieneinführungstage statt? Wie und bis wann muss ich mich rückmelden?“ Mit diesen und vielen anderen Anliegen können sich Interessierte an die Studierenden-Hotline, kurz Call Justus, wenden.

Die Studierenden-Hotline Call Justus ist die erste Anlaufstelle für telefonische Anfragen von Studieninteressierten und Studierenden bei Fragen rund um das Studium an der JLU.

Dort erhalten Sie Auskunft zu:

- Studienangeboten
- Informationsveranstaltungen für Studieninteressierte
- Bewerbungsverfahren

- Semesterbeitrag, Rückmeldung, Beurlaubung, Exmatrikulation
- Fachwechsel und Hochschulortwechsel
- Sprechzeiten und Adressen der Studienfachberater/innen
- Sprechzeiten und Adressen der Zentralen Studienberatung und anderen universitären Beratungsstellen

und auf Wunsch Informationsmaterial per Post.

Komplexere Anliegen leitet Call Justus an die zuständigen Mitarbeiter/innen des Studierendensekretariates bzw. der Zentralen Studienberatung weiter oder vermittelt zu anderen Einrichtungen der Universität, z.B. zu Fachbereichen, Prüfungsämtern, Beratungseinrichtungen, dem Studentenwerk etc.

- Call Justus – Studierenden-Hotline
Sprechzeiten: Mo-Fr 9.00 – 16.00 Uhr Tel: 0641 / 99 16 400

Zentrale Studienberatung

Die Zentrale Studienberatung (ZSB) informiert und berät Sie in allen Phasen Ihres Studiums:

- bei der Studienwahl über Studienmöglichkeiten, -anforderungen und -inhalte und bei Fragen und Schwierigkeiten, die sich im Zusammenhang mit der Entscheidung für ein Studium ergeben können.
- bei Fragen zu Bewerbung und Zulassung: Bewerbungsverfahren, Zulassungsbeschränkungen sowie -verfahren, Überbrückungsmöglichkeiten von Wartezeiten etc.
- in der Studieneingangsphase und bei der Studienplanung.
- bei individuellen Fragen und Schwierigkeiten im Studienverlauf: Orientierungsschwierigkeiten, Unsicherheit bei der „richtigen“ Fächerwahl, Zusatzqualifikationen, Studien-, Lern-, Arbeits- und Prüfungsprobleme, Studienunterbrechung, Studienfachwechsel oder -abbruch, psychische Probleme und vieles mehr.
- Studierende in bestimmten Lebenslagen (Studium mit Behinderung oder chronischer Krankheit, Studieren mit Kind/familiären Verpflichtungen, psychische Probleme in Zusammenhang mit dem Studium usw.) und
- während der Studienaushangphase und beim Übergang in die Arbeitswelt.

Die Berater/innen orientieren sich an den methodischen Standards professioneller Beratung. Die Beratung ist vertraulich und ergebnisoffen. Sie erhalten professionelle Unterstützung bei der Suche nach Informationen und ihrer Verarbeitung und Einordnung sowie bei der Reflexion studienbezogener Fragestellungen und Probleme. Die Berater/innen erarbeiten mit Ihnen Lösungen, wenn Sie sich in Ihrem Studium beeinträchtigt fühlen, z. B. durch Unsicherheit, Entscheidungskonflikte, Arbeitsstörungen, Prüfungsangst, Kommunikationsschwierigkeiten.

Kurzinformationen erhalten Sie in der Offenen Sprechstunde (für die Sie sich nicht anmelden müssen) oder auch während der Telefonsprechstunde. Für ein ausführliches Beratungsgespräch vereinbaren Sie einen Termin, am besten telefonisch über Call Justus oder in der Sprechstunde, ggf. auch per Mail.

- Zentrale Studienberatung
Erwin-Stein-Gebäude, Goethestraße 58, 35390 Gießen
Öffnungszeiten und offene Sprechstunde:
Mo, Fr: 9.00 - 12.00 Uhr, Di, Do: 15.00 - 17.00 Uhr
Telefonsprechstunde: Mo – Fr 13.00 – 15.00 Uhr, Tel: 0641 / 99 16 223 (über Call Justus)
zsb@uni-giessen.de
www.uni-giessen.de/studium/beratung/zsb

Studienfachberatung

Die Studienfachberatung wird von Lehrenden eines jeden Faches angeboten. Dorthin können Sie sich wenden, wenn

- Sie Fragen zum Studienaufbau und zur individuellen Studienplanung, zu einzelnen Studienfächern, gewünschten Spezialisierungen etc. im Studium haben,
- Sie unsicher sind, ob Sie für das Studium „geeignet“ sind,
- Sie Hilfestellung und Unterstützung bei der Zusammenstellung des individuellen Studien- und Prüfungsplans (Wahl der Profilmodule) benötigen.

Kontaktdaten sämtlicher Studienfachberatungen finden Sie unter

www.uni-giessen.de/studium/studienfachberatung

Studentische Studienberatung der Fachschaft

„Alle Studierenden eines Fachbereiches bilden die Fachschaft“, so die Definition laut Hochschulgesetz. Umgangssprachlich versteht man unter der „Fachschaft“ die Gruppe von hochschulpolitisch aktiven Studierenden, deren Aufgabe u. a. die Interessenvertretung der Studierenden ist. Diese Fachschaften bieten ebenfalls häufig eine Studienberatung an, in der Sie mit Studierenden über Studium, studentischen Alltag u. ä. sprechen können.

Beratung für behinderte und chronisch kranke Studieninteressierte und Studierende

Beratung zu Studium (Studienwahl und -entscheidung, Bewerbung für den Studienplatz mit Härtefall- oder Nachteilsausgleichsantrag, Studiengestaltung, Fehlzeiten und Urlaubssemester, Nachteilsausgleich bei Prüfungen, technische Hilfsmittel, Studienassistenz und andere Angebote der Universität):

www.uni-giessen.de/studium/behindertenberatung

- Beratungsstelle für behinderte und chronisch kranke Studierende in der Zentralen Studienberatung
Erwin-Stein-Gebäude, Goethestr. 58, 35390 Gießen
Tel.: 0641 / 99 16216
studium-barrierefrei@uni-giessen.de
Offene Sprechstunde in der Regel Do 12:30 bis 14:30 Uhr

Aktuelle Sprechstunden-Termine sind auf oben genannter Internetseite aufgeführt. Termine außerhalb der Offenen Sprechstunde sowie Anfragen können telefonisch zu den Bürozeiten Dienstag bis Donnerstag unter 0641 / 99 16216 sowie über die Studierenden-Hotline Call Justus (s.o.) oder davon unabhängig per E-Mail vereinbart werden.

Beratung zu sozialen Belangen im Studium (Studienfinanzierung, Finanzierung von personellen Hilfen und technischen Hilfsmitteln, Unterstützung bei sonstigen sozialen Fragen und Schwierigkeiten; Wohnheimplätze mit Sonderausstattung etc.)

- Studentenwerk Gießen / Beratung & Service
Studentenhaus, Otto-Behaghel-Straße 25, 35394 Gießen;
Tel.: (0641) 40008 160
beratung.service@studwerk.uni-giessen.de
Offene Sprechstunde Mo - Fr 12:00 - 14:30 Uhr sowie nach Vereinbarung

Studieren mit Kind/familiären Verpflichtungen

www.uni-giessen.de/studium/mitkind und www.kind-und-studium.de

Beratung zum Studium (Studienwahl, Studiengestaltung, Urlaubssemester, Schwierigkeiten bei Veranstaltungsteilnahme, Prüfungen und allen Fragen sonst zum Studium mit Kind:

- Zentrale Studienberatung (siehe oben)
Beate Caputa-Wießner
ZSB@uni-giessen.de

Bitte vereinbaren Sie auf jeden Fall einen Termin für ein Beratungsgespräch, am besten telefonisch über Call Justus – Studierendenhotline (s. o.)

Beratung zu sozialen Belangen im Studium (Unterstützung bei finanziellen und sozialen Fragen und Schwierigkeiten; Kinderbetreuung und Tagesmütter, kostenloses Mensaessen, Wohnheimplätze u.a.m.)

- Netzwerk Studieren mit Kind in der Allgemeinen Sozialberatung des Studentenwerkes
Studentenhaus, Otto-Behaghel-Straße 25, Raum 14, 15 und 19
Tel.: 0641-40008-162
beratung.service@studwerk.uni-giessen.de
Beratung: Mo - Do 12:00 bis 15:00 Uhr sowie Fr 9:00 - 14:30 Uhr

Beratung internationaler Studierender bzw. zum Studium im Ausland

Infos unter: www.uni-giessen.de/cms/internationales

- Akademisches Auslandsamt / Abteilung Internationale Studierende
Erwin-Stein-Gebäude
Goethestr. 58, 35390 Gießen

Beratung für internationale Studierende

- Dr. Saltanat Rakhimzhanova und Patrycja Zakrzewska
Tel.: +49 (0)641 99 16400 (über Call Justus)
studium-international@uni-giessen.de

Sprechzeiten: Mo, Mi, Fr 10.00 – 12.00 Uhr

Beratung zum Studium und Praktikum im Ausland

- Meike Röhl
Tel: +49 (0)641 99 16400 (über die Studierenden-Hotline)
Meike.Roehl@admin.uni-giessen.de
Sprechzeiten: Mo, Mi, Fr 10.00 – 12.00 Uhr

Informationen im Internet:

Justus-Liebig-Universität: www.uni-giessen.de

Informationen zum Studium: www.uni-giessen.de/studium